

Eine wichtige Anlaufstelle

Jugendtreff Bremgarten: Gesprächsbedarf während der Pandemie

In der ersten Welle der Coronapandemie noch geschlossen, war der Jugendtreff – wenn auch mit Restriktionen – in den letzten Monaten stets geöffnet.

André Widmer

Reduzierte Öffnungszeiten, Maskenpflicht, Präsenzliste, kein Getränke-ausschank, Kapazitätsgrenzen, Unterscheidung von Unter- und Über-16-Jährigen beim Einlass: Auch der Betrieb im Jugendtreff Bremgarten war in den letzten Monaten gewissen Regularien unterworfen und deshalb nicht einfach. Aber im Vergleich zum Frühjahr 2020 durfte man öffnen – und das Angebot war höchst willkommen, wie man den Ausführungen von Co-Jugendtreffleiter Marino Galli entnehmen kann. «Für viele war es der Treffpunkt», so Galli. Eine der wenigen Möglichkeiten, ausserhalb der Familie überhaupt noch selbstgewählte Privatsphäre zu haben und Gespräche zu führen.

«Es ging vielen nicht gut», schildert Jugendarbeiter Galli. Der Bedarf an Gesprächen mit den Jugendarbeitern habe stark zugenommen. Jetzt gerade aktuell: die Lehrstellensuche. Eine entscheidende Phase für die Zukunft der jungen Menschen. Und gerade in gewissen Branchen wie der Gastronomie ist die Lehrstellen- und Stell-



Die Tür ist für die Jungendlichen offen: Nina Greder und Marino Galli führen den Bremgarter Jugendtreff.

Bild: André Widmer

bot für Mädchen, während den letzten Monaten aufrechterhalten werden, wenn auch mit gewissen Einschränkungen. In der Gastronomie kann auch gleich eine Wand im Jugendtreff neu gestaltet werden. Und